

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Sitzung	Öffentliche Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses
Beschlussorgan	Werkausschuss
Sitzungstag	15.09.2020
Beginn	17:00 Uhr
Ende	17:17 Uhr

I. Ladung der Mitglieder des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zu der heutigen Sitzung des Werkausschusses alle 10 Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Einwände dagegen wurden nicht vorgetragen. Es waren zur Sitzung erschienen:

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und die Stadtratsmitglieder:

Czegan Martin
Dorfhuber Günther
Kneffel Hans
Plontsch Ingo
Schupfner Markus
Trenker Adolf
Wildmann Alfred
Winkels Gerti
Winkler Josef
Dr. Winter Jürgen

Nicht erschienen war(en):

Grund (un)entschuldigt:

II. Beschlussfähigkeit des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Werkausschusses fest und erkundigte sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung; es wurden keine Einwände vorgetragen.

III. Tagesordnung

1. Beschließende Angelegenheiten

- 1.1 Schließung Franz-Haberlander-Freibad / Öffnung Hallenbad
- 1.2 Verlegung von Wasser-, Abwasser- und Fernwärme-Hausanschlüssen Hoferstraße („Punkthäuser“) | Vergabevorschlag

2. Vorberatende Angelegenheiten

IV. Beschlüsse

1. Beschließende Angelegenheiten

1.1 Schließung Franz-Haberlander-Freibad / Öffnung Hallenbad

Es wird erwartet, dass sich in den kommenden Septembertagen das Wetter noch einmal von seiner angenehmen Seite zeigt. Die Stadtwerke werden daher das Franz-Haberlander-Freibad - als eines der wenigen Freibäder in der Region - noch bis zum 20.09.2020 geöffnet lassen. Dafür werden wir die Öffnungszeiten ab dem 14.09.2020 anpassen, da die Tage schon spürbar kürzer werden: Das Franz-Haberlander-Freibad öffnet dann um 9:00 Uhr und schließt um 18:00 Uhr.

Ab dem 21.09.2020 beginnt dann die Einwinterungszeit, d.h. das Franz-Haberlander-Freibad wird fit für den Winter gemacht. Zugleich wird das städtische Hallenbad für die Inbetriebnahme vorbereitet.

Das städtische Hallenbad öffnet am Montag, 19.10.2020 seine Pforten. Derzeit sind bis auf die schon aus dem Freibadbetrieb bekannten Einschränkungen keine weiteren Hygiene-Maßnahmen erkennbar, d.h. jede zweite Dusche und jeder zweite Spind sind nutzbar, die Mund-Nasen-Maske muss bis zum Zutritt in die Schwimmhalle getragen werden, und das Schwimmen wird in Bahnen gelenkt. 60 Badegäste dürfen sich nach den Vorgaben der Infektionsschutzverordnung gleichzeitig im Hallenbad aufhalten, was in etwa einem Regelbetrieb entspricht. Aber seien wir froh, dass das Hallenbad in diesen Zeiten überhaupt öffnen kann.

Es ist keine Beschlussfassung erforderlich.

1.2 Verlegung von Wasser-, Abwasser- und Fernwärme-Hausanschlüssen Hoferstraße („Punkthäuser“) | Vergabevorschlag

Die Fa. BAYERN Wohnen errichtet derzeit drei Gebäuden („Punkthäuser“) in der Hofer Straße. Hierfür sind u.a. Wasser-, Abwasser- und Fernwärme-Hausanschlüsse zu erstellen. Die Stadtwerke werden die Verlegung der Wasserleitungen PE da 50 selber durchführen.

Für die übrigen Leistungen wurde von der Fa. S A K, Traunstein, ein Leistungsverzeichnis erstellt. Es ist ein Mischwasserkanal DN 160 und DB 250 PP mit einer Länge von ca. 75 m herzustellen sowie FW-Leitungen als KMR-Einzelrohr DN 32 und DN 40 mit einer Trassenlänge von ca. 130 m zu verlegen. Für die Wasserleitungen ist der Tiefbau auszuführen.

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung nach VOB wurden 6 Baufirmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Submission war am 03.09.2020, 11:00 Uhr.

Zum Abgabetermin ist nur ein Angebot eingegangen. Es wurde einer eingehenden Prüfung unterzogen, dabei wurden keine Fehler gefunden, die einen Ausschluss nach VOB/A § 16 erfordern würden. Alle Anlagen- und Formblätter, Bestätigungen usw. sind vollständig ausgefüllt und unterzeichnet worden.

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung des Angebotes ergibt sich folgende Rangfolge:

Mindestbieter	161.836,79 EUR brutto
Zweitbieter	-
Drittbieter	-

Gegenüber der Baukostenaufstellung der Fa. S A K in Höhe von 180.305,18 EUR brutto liegt das Angebot des Mindestbieters um 18.468,39 EUR brutto (ca. 11,44 %) niedriger.

Die Zuschlagsfrist endet am 02.10.2020.

Die Bauarbeiten sollen gemäß LV zwischen dem 28.09.2020 und dem 30.10.2020 ausgeführt werden.

Die Kosten für diese Erschließungsmaßnahme wurden im Wirtschaftsplan 2020 eingeplant.

für	gegen	Beschluss:
11	0	

Der Mindestbieter erhält den Auftrag für die Tiefbau- und Rohrleitungsbauarbeiten für die Hausanschlüsse der drei neuen Gebäude in der Hofer Straße. Die Angebotssumme/Auftragssumme beträgt 161.836,79 EUR brutto.

2. Vorberatende Angelegenheiten



STADT TRAUNREUT

Vorsitzender

Hans-Peter Dangschat
Erster Bürgermeister



Schriftführer

Frank Wachsmuth
Werkleiter